



DEUTSCHLAND  
Präsentation  
des Buches von  
Rudi Michel  
(ganz links).

BONGARTS



THE FA

# Nachrichten der Mitgliedsverbände



## ANDORRA

### Fünftes Francesc-Vila-Gedenkturnier

Am 29. und 30. Mai findet eine neue Ausgabe des

7er-Fussballturniers zu Ehren des ehemaligen Präsidenten des Andorranischen Fussballverbandes Francesc Vila statt. Da es dieses Jahr mit dem zehnjährigen Verbandsjubiläum zusammenfällt, lag uns sehr an einer Teilnahme renommierter Vereine. Wir können auf die Präsenz so legendärer Klubs wie Manchester United, Real Madrid, Barcelona, Valencia, PSV Eindhoven, Lazio, Grasshopper, Borussia Dortmund, Atletico Madrid, RCD Espanyol, SK Slavia Prag, Hajduk Split, Athletic Club Bilbao, Real Sociedad u.a. zählen.

Das Turnier wird je nach Alter der Teilnehmer in zwei Kategorien ausgetragen: zum einen die Unter-Neun-Jährigen und zum anderen die Unter-Elf-Jährigen. Im Unterschied zu vorangegangenen Ausgaben und wegen der grossen Teilnehmerzahl finden die Spiele in drei Stadien statt, nämlich im Comunal, im Escaldes und dem Aixovall-Stadion. Die Finalspiele werden am Sonntag im «Stade Comunal Andorra La Vella» ausgetragen.

Wir hoffen, dass das diesjährige Turnier bezüglich der Teilnahme und der Zuschauerbeteiligung ebenso erfolgreich wird wie in den vorangegangenen Jahren. Hervorzuheben sind die grosse Anzahl von Zuschauern und das hohe technische und sportliche Niveau der jungen Spieler - den zukünftigen Stars dieses Sports.

*Miquel Angel Quiñones*



## BELGIEN

### Ordnung im belgischen Lizenz-Haus

In dieser Saison wird zusätzlich zur nationalen Lizenz, mit der

Belgien über eine Zeitspanne von vier Jahren bereits verschiedene Erfahrungen sammeln konnte, die UEFA-Klublizenz eingeführt. Für die kommende Saison hat die Lizenzkommission sämtlichen Klubs der ersten\* und zweiten Division das wertvolle Papier ausgestellt.

Die ersten Jahre waren für einige Vereine schwer und leider sind drei grosse Opfer zu beklagen: RWDM, Harelbeke und Lommel. Gegen weitere Vereine wurden sportliche oder finanzielle Sanktionen ausgesprochen: Turnhout, KV Mechelen, Berchem Sport, Eendracht Aalst und FC Liégeois.

Ohne Zweifel praktizierte der Belgische Fussballverband diese Sanierungspolitik in den vergangenen Jahren zu Recht. Unsere Vereine konnten sich dadurch auf die neuen wirtschaftlichen Bedingungen der UEFA vorbereiten. Andere europäische Länder befinden sich gegenwärtig in einer schwierigen Lage, die dramatische Folgen haben könnte. Belgien kann heute stolz sein, denn die Lizenz trägt ihre Früchte. Unsere Vereine wurden sich der Notwendigkeit einer finanziellen Sanierung bewusst. Zweifellos war ein ausgeglichenes Finanzergebnis für einige schwieriger zu erreichen als für andere, doch glücklicherweise erhielten alle die für den Weg in die erste Division erforderliche nationale Lizenz.\*

Andere Vereine beantragten auch die europäische Lizenz, die ihnen unter der Voraussetzung der Erfüllung weiterer Bedingungen die Teilnahme an europäischen Wettbewerben eröffnet. Die Vereine mit europäischer Lizenz für die Spielzeit 2004/05 sind: Anderlecht, Club Brugge, Standard de Liège, KRC Genk, Mouscron, Westerlo, Beveren und Germinal Beerschot Antwerpen.

\* Bis zum heutigen Tag (30. April 2004) erhielten mit einer Ausnahme alle Klubs ihre Lizenz. Die Wirtschaftsprüfung des betreffenden Vereins ist noch nicht abgeschlossen.

*François Vantomme*



## BOSNIEN-HERZEGOWINA

### Hibic geht und Muharemovic schießt sein Hundertstes

Drei bedeutende Ereignisse prägten den Fussball in Bosnien-Herzegowina im zurückliegenden Monat. Erstens die Verleihung der ersten A- und B-Trainerlizenzen der UEFA, unter anderem an einige bekannte Trainer und Spieler: Blaz Sliskovic, Chefcoach der Nationalmannschaft Bosnien-Herzegowinas, seine Assistenten Vlatko Glavas und Nedžad Kuruzovic, Muhamed Preljevic und Mustafa Arslanovic (NK Dinamo Zagreb), Amar Osim und Husnija Arapovic (NK Celik), Slobodan Karalic (FK Borac, Banja Luka) sowie an Boris Zivkovic, Kapitän der kroatischen Nationalmannschaft.

Unter den erfolgreichen Trainern war auch Bahrija Herac, die erste Frau, die die B-Lizenz erwarb. Einige Trainer beginnen in Kürze mit dem Pro-Lizenz-Programm.

Im Bilino-Polje-Stadion in Zenica bestritt die Nationalmannschaft Bosnien-Herzegowinas das dritte Freundschaftsspiel des Jahres und errang gegen Finnland ihren zweiten Sieg. Zvezdan Misimovic erzielte das einzige Tor. Bei dem Anlass beendete Teamkapitän Mirsad Hibic (31) offiziell seine Spielerlaufbahn und feierte dabei seinen 37. Länderspieleinsatz. Die erste Partie hatte er 1993 bei den Mittelmeerspielen in Montpellier (Frankreich) bestritten. Seine Karriere begann er bei NK Celik in Zenica, wechselte dann zu NK Hajduk nach Split und spielte danach für den FC Sevilla. Vergangenes Jahr spielte er bei Atletico de Madrid, wo er die Ehre hatte, Mannschaftskapitän zu sein.

«Es ist ein schwerer Moment, aber ich bin glücklich, weil ich vor all meinen Fans Abschied nehmen darf und dies mit einem Sieg tue. Ich hoffe, die Nationalmannschaft von Bosnien-Herzegowina spielt bei den Qualifikationsspielen zur Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland eine wichtige Rolle,» erklärte er im Anschluss an das Spiel.

Hibic spielte nur sechs Minuten, dann wurde der junge Sasa Papax aufs Feld



ANDORRA  
Die Junioren aus Barcelona gewinnen das Gedenkturnier 2003.

FAF